

Presseinformation:

Österreichische Gesellschaft für Senologie (ÖGS) verlieh Barbara Rohrhofer den Roche Austria Publizistikpreis für herausragende Brustkrebs-Berichterstattung

(Wien, am 21. Dezember 2015) Barbara Rohrhofer (46), Ressortleiterin Gesundheit/Leben bei den Oberösterreichischen Nachrichten (OÖN), ist die Gewinnerin des diesjährigen Roche Austria Publizistikpreises der Österreichischen Gesellschaft für Senologie (ÖGS, interdisziplinäres Forum für Brustgesundheit). In einer Serie von Artikeln in den OÖN bereitete Rohrhofer komplexe Inhalte zu Vorsorge und Therapie von Brustkrebs allgemein verständlich und anschaulich auf und besetzte das Thema mit positiven, lebensbejahenden Aspekten.

Die Verleihung des mit 2.200 Euro dotierten Roche Austria Publizistikpreises 2015 an Barbara Rohrhofer fand am 19. Dezember im Rahmen eines wissenschaftlichen Symposiums der ÖGS in Wien statt. Die Jury bestand aus den ÖGS Vorstandsmitgliedern Prim. Univ.-Prof. Dr. Angelika Reiner (Präsidentin), Prim. Univ.-Doz. Dr. Rupert Koller (1. Vizepräsident), Univ.-Prof. Dr. Alexandra Resch (2. Vizepräsidentin), Univ.-Prof. Dr. Christian Singer und Priv.-Doz. Dr. Florentia Peintinger.

Jury-Begründung: Herausragende Brustkrebs-Berichterstattung mit Fokus auf positive, lebensbejahende Aspekte

Barbara Rohrhofer setzt sich in ihrer journalistischen Tätigkeit für die OÖN intensiv mit dem Thema Brustkrebs auseinander. So verfasste sie im vergangenen Jahr eine Serie von Artikeln zu Themen wie „Acht von zehn Frauen werden wieder gesund“, „Neue, sanftere Wege in der Therapie“ und „Neue Wege zur Brustkrebsvorsorge.“

Bei ihrer Laudatio auf Barbara Rohrhofer hob Prim. Univ.-Prof. Dr. Angelika Reiner, Präsidentin der ÖGS und Jurymitglied, besonders die seriöse Recherche sowie die positive Ausrichtung der Berichterstattung der Preisträgerin hervor: „Barbara Rohrhofer versteht es, mit dem im Raum Linz äußerst kompetenten medizinischen Team zur Behandlung von Brustkrebs zusammenzuarbeiten und den Fokus in der öffentlichen Wahrnehmung von Brustkrebs mit positiven, lebensbejahenden Aspekten zu besetzen.“

Preisträgerin Barbara Rohrhofer, Ressortleiterin Gesundheit/Leben bei den OÖN

Die gebürtige Oberösterreicherin Barbara Rohrhofer studierte Publizistik in Wien und war anschließend als Redaktionsaspirantin bei der Oberösterreichischen Rundschau tätig. Seit 1992 ist sie Redakteurin bei den Oberösterreichischen Nachrichten, zunächst für den Regional-, dann für den Wirtschaftsteil. 1997 wechselte sie in das Ressort Gesundheit/Leben der OÖN, das sie seit sechs Jahren leitet. Die Gesundheitsexpertin moderiert zahlreiche Gesundheitsveranstaltungen und ist zudem in der Organisation der Pink Ribbon Gala in Oberösterreich tätig.

Roche Austria Publizistikpreis zur Würdigung qualitativ hochwertiger Berichterstattung zum Thema Brustkrebs

Ziel des jährlich verliehenen Roche Austria Publizistikpreises der ÖGS ist, mediale Berichterstattung zum Thema Brustkrebs inklusive der Vor- und Nachsorge zu fördern. „Der Roche Austria Publizistikpreis wird heuer bereits zum achten Mal vergeben. Die Diagnose Brustkrebs bedeutet einen großen Einschnitt im Leben, in der qualitätsvolle Berichterstattung wie jene von Barbara Rohrhofer für Patientinnen und deren Angehörige eine hilfreiche Stütze ist“, betonte Dr. Wolfram Schmidt, General Manager bei Roche Austria, dem Sponsor des Preises. „Im Bereich Brustkrebs konnten im vergangenen Jahrzehnt vor allem durch zielgerichtete Therapien, beispielsweise bei HER2-positivem Brustkrebs, Überlebensraten und Lebensqualität enorm gesteigert werden – Roche hat durch die intensive Forschungstätigkeit hier einen großen Beitrag geleistet“, so Schmidt.

Der Preis für herausragende journalistische Arbeit zum Thema Brustkrebs wird jährlich vergeben, ist mit 2.200 Euro dotiert und wird von Roche Austria gesponsert. Teilnahmeberechtigt am Roche Austria Publizistikpreis sind in Österreich lebende BerufsjournalistInnen, MedienmitarbeiterInnen von Zeitungen, periodischen Zeitschriften und elektronischen Medien sowie Buch- und FilmautorInnen.

Die **Österreichische Gesellschaft für Senologie (ÖGS)** ist ein interdisziplinäres Forum für Brustgesundheit. Sie unterstützt den Erfahrungsaustausch zwischen verschiedenen klinischen, diagnostischen und theoretischen Fachrichtungen auf den Gebieten der Medizin, der Biologie, der Physiologie und allen Personen, die sich mit Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Brustdrüse beschäftigen. Die ÖGS fördert darüber hinaus kooperative und interdisziplinäre Studien zur wissenschaftlichen Vertiefung der Kenntnisse in diesem Bereich. Weitere Informationen unter: www.senologie.at

Rückfragehinweis:

MMag. Jakob Lajta, MAS, Martschin & Partner, Strategische Kommunikationsberatung, Albertgasse 1a, 1080 Wien, Tel. +43-1-409 77 20, Mail: lajta@martschin.com, www.martschin.com